



EBERSPÄCHER GRUPPE

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2022

VORWORT

Nachhaltigkeit ist kein Zufallsprodukt. Sie ist das Ergebnis geplanten unternehmerischen Handelns – diesen Leitsatz schrieben wir bereits im Vorwort unseres ersten Nachhaltigkeitsberichts 2019. Der aktuelle Bericht unterstreicht einmal mehr die positiven Resultate der nachhaltigen Unternehmenssteuerung von Eberspächer.

Grüne Energie liefert einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Wir konnten einen großen Schritt für unser Ziel der CO₂-neutralen Produktion bis zum Jahr 2030 erreichen: Seit unserem ersten Nachhaltigkeitsbericht 2019 haben wir unseren weltweit produktionsinduzierten CO₂-Ausstoß um 45 Prozent reduziert. Dies unterstützt unseren Green Footprint, einem unserer drei Handlungsfelder für Nachhaltigkeit.

Auch bei unseren beiden weiteren Feldern Innovation und People verzeichneten wir Erfolge. Um Ressourcen zu schonen und das Klima zu schützen, entwickeln wir technologieoffen Produkte für die saubere Mobilität. Diese minimieren die Schadstoffemissionen klassischer Antriebe.



Martin Peters

Vorsitzender der Geschäftsführung / Geschäftsführender Gesellschafter

Wir forcieren die Entwicklung leistungsfähiger Komponenten für Brennstoffzellen-Systeme und bündeln dafür verschiedene Kompetenzen im Unternehmen. Gleichzeitig investieren wir in neue Thermomanagement-Lösungen, die die Reichweite von E-Fahrzeugen nicht beeinträchtigen.

Verantwortung für Mitarbeitende und Gesellschaft übernehmen wir bewusst, denn die Förderung unserer Mitarbeitenden ist für unsere Zukunft entscheidend. Dies belegen verschiedene Auszeichnungen für Eberspächer als Arbeitgeber und die rege Beteiligung an Weiterbildungsangeboten. Zielgerichtet arbeiten wir an unserer Vision, die Mobilität von morgen zu gestalten – verantwortungsbewusst für Umwelt und Gesellschaft.



Seit 2019 haben wir weltweit unseren produktionsinduzierten CO₂-Ausstoß um 45 Prozent reduziert – ein wichtiger Schritt zum Ziel der CO₂-neutralen Produktion 2030.



INHALT

1 VORWORT

2 INHALT

3 DAS UNTERNEHMEN

4 UNTERNEHMENSSTRATEGIE

5 EBERSPÄCHER GRUPPE WELTWEIT

6 NACHHALTIGKEIT IN ZAHLEN

7 **NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE
UND ORGANISATION**

7 Dialog

8 Wesentlichkeitsanalyse

9 Rahmenwerk für unser Handeln

10 Governance

13 Drei Handlungsfelder

14 **GREEN FOOTPRINT**

16 Zertifizierte Managementsysteme

17 Energieverbrauch und Carbon Footprint

19 Wasser und Abfall

20 **INNOVATION**

22 Produktentwicklung

23 Produktinnovationen

25 Wasserstofftechnologie

26 Innovationsmanagement und
neue Geschäftsfelder

27 **PEOPLE**

28 Managementansatz und Personalpolitik

29 Dedicated People

30 Diversity Management

31 Vielfalt fördern

33 Aus- und Weiterbildung

35 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

36 Mitarbeiterdialog

37 Gesellschaftliche Verantwortung

38 Verantwortungsvolle Beschaffung

39 **ANMERKUNG ZUR BERICHTERSTATTUNG**



DAS UNTERNEHMEN

Die Eberspächer Gruppe zählt zu den führenden Systementwicklern und -lieferanten der Automobilindustrie. Das Familienunternehmen mit Sitz in Esslingen am Neckar steht für innovative Lösungen in den Bereichen Abgasreinigung, Thermomanagement und Fahrzeugelektronik für unterschiedliche Fahrzeugtypen.

Bei Verbrennungs- oder Hybridantrieben und in der E-Mobilität sorgen die Eberspächer Komponenten und Systeme für mehr Komfort, höhere Sicherheit und eine saubere Umwelt. Bei mobilen und stationären Brennstoffzellen-Anwendungen sowie der Nutzung von Wasserstoff als Energieträger ist Eberspächer Wegbereiter für zukünftige Technologien.

UNSERE DIVISIONS



PUREM BY EBERSPÄCHER

Spezialist für Abgasreinigungs- und Akustiksysteme



CLIMATE CONTROL SYSTEMS

Thermomanagement-Lösungen für alle Fahrzeugtypen



AUTOMOTIVE CONTROLS

Elektronikkompetenz für sichere Leistungsverteilung in Fahrzeugen und Batteriemanagementsysteme

UNSER GESCHÄFTSFELD



NEW BUSINESS - HYDROGEN MOBILITY

Balance of Plant Komponenten für mobile und stationäre Wasserstoff-Brennstoffzellen-Systeme

UNSERE VISION

Mit unseren Produkten und Lösungen gestalten wir die Mobilität der Zukunft. Diese wird sicher, komfortabel und frei von fossilen Brennstoffen sein. Wir gestalten sie im Tempo der Märkte und unserer Kunden. Besonders wichtig ist uns dabei Nachhaltigkeit mit einem klaren Ziel.



Bis 2030 wollen wir global die CO₂-neutrale Produktion realisieren.



UNTERNEHMENSSTRATEGIE

UNSERE VISION

DRIVING THE MOBILITY OF TOMORROW

Eberspächer gestaltet den Mobilitätswandel aktiv mit. Engagierte Menschen arbeiten an intelligenten Lösungen für eine saubere Mobilität. Das Team von Eberspächer bewegt das Unternehmen in eine erfolgreiche Zukunft. Als Familienunternehmen setzen wir auf Vertrauen und unsere Stärken: langfristiges Denken sowie eine gewachsene Wertekultur. Selbstbewusst und konsequent stellen wir uns dem globalen Wettbewerb und den veränderten Marktbedingungen – seit 1865, heute und in Zukunft.

Die Unternehmensstrategie MOVE ist in einem gemeinsamen Prozess zwischen Geschäftsleitung, Führungskräften und Mitarbeitenden entstanden. Strategisch ordnen wir unsere Aktivitäten reifen, dynamischen und komplett neuen Geschäftsfeldern zu. Unsere erfolgreiche Zukunft gestalten wir durch Initiativen in klar definierten Handlungsfeldern für alle Divisions:

CLEAN MOBILITY

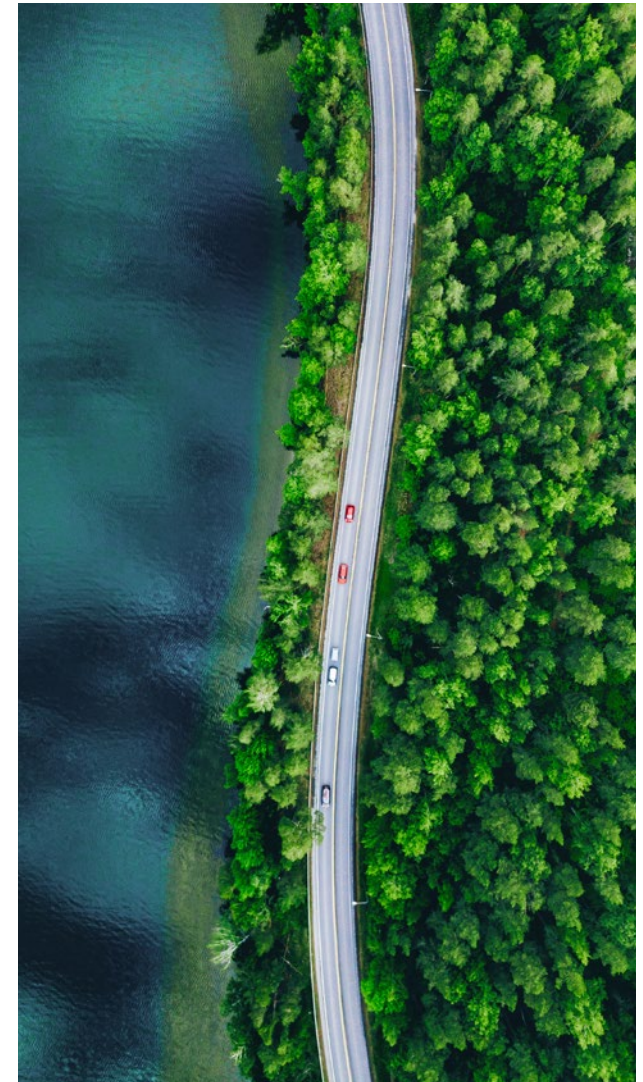
Unsere Produkte und Leistungen tragen zu Umweltschutz, Sicherheit und Komfort in Fahrzeugen bei.

SMART SOLUTIONS

Wir fördern zielstrebig Innovationen, um unsere Kunden zu begeistern. Wir bauen unsere Marktposition durch Investitionen, Partnerschaft und Akquisitionen aus.

DEDICATED PEOPLE

Wir handeln engagiert und übernehmen Verantwortung. In einem attraktiven Arbeitsumfeld entwickeln wir unsere Fähigkeiten kontinuierlich weiter und gestalten eine leistungsstarke, globale Organisation.



EBERSPÄCHER GRUPPE WELTWEIT

UNSERE STANDORTE

GLOBALE PRÄSENZ AN ÜBER 80 STANDORTEN

NORD- & SÜDAMERIKA

Brasilien, Kanada, Mexiko, USA

EUROPA

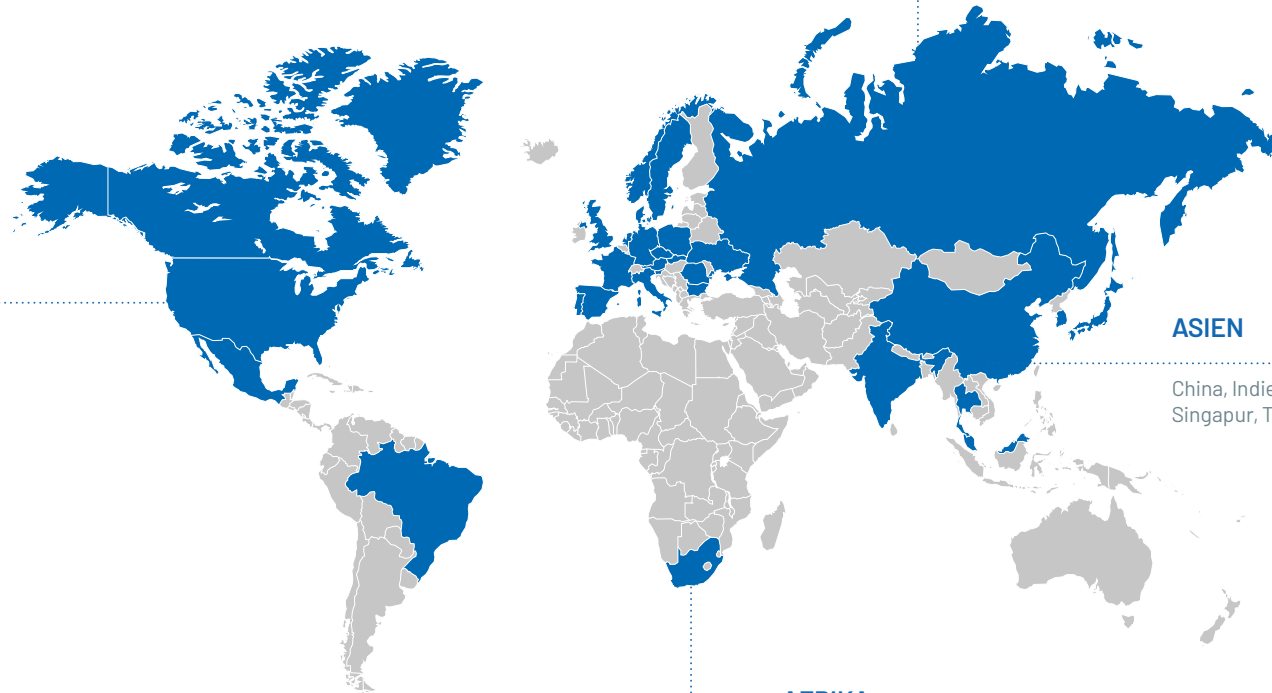
Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Schweden, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ukraine

ASIEN

China, Indien, Japan, Malaysia, Republik Korea, Singapur, Thailand

AFRIKA

Südafrika



**NACHHALTIGKEIT
IN ZAHLEN***



Mitarbeitende

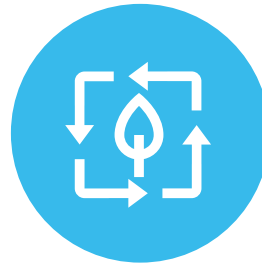
10.700

Anzahl Frauen in der
Gesamtbelegschaft **29 %**

Anzahl Frauen in
Führungspositionen **18 %**

weniger produktionsbezogene
CO₂- Emissionen (t CO₂/CO₂e)**

15 %



der Produktionswerke beziehen
Grünstrom

31 %

Steigerung FuE Aufwand**

17,5 %



*Zahlen gerundet.

**im Vergleich zum Vorjahr.



NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE UND ORGANISATION

DIALOG

Wir legen Wert darauf, die Stakeholder von Eberspächer über unsere Geschäftstätigkeit zu informieren. Dabei setzen wir auf einen kontinuierlichen Austausch. Der Vielfalt der Themen, Interessenten und Anspruchsberechtigten entsprechend, nutzen

wir unterschiedlichste Kanäle. So stellen wir sicher, dass Informationen zielgruppengerecht kommuniziert werden. Gleichzeitig eröffnen wir Wege für Feedback und sind offen für den Dialog.

STAKEHOLDER UND INTERAKTIONSWEGE

THEMEN

- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Aus- und Weiterbildung
- Dedicated People
- Diversität und Chancengleichheit
- Einhaltung gesetzlicher Anforderungen
- Geschäftspraktiken und ethische Standards
- Innovationen
- Klimaschutz und Energieeffizienz
- Menschenrechte
- Qualität und Nachhaltigkeit der Produkte
- Ressourcenschonung
- Sorgfaltspflichten in der Lieferkette
- Soziales Engagement

KANÄLE

- Audits (on-site / off-site)
- Betriebsversammlungen
- Eberspächer Website
- Interviews
- Intranet und Mitarbeiterzeitschrift
- Jahresbericht und Nachhaltigkeitsbericht
- Kooperation mit (Fach-)Hochschulen
- Kunden- und Lieferantenportale
- Kundenbesuche
- Lieferantentage
- Messen
- Mitarbeiterbefragungen
- Nachhaltigkeitsportale
- Persönlicher Kontakt (Telefon / E-Mail / Briefe)
- Pressemitteilungen
- Social Media
- Sponsoring
- Webinare
- Webkonferenzen

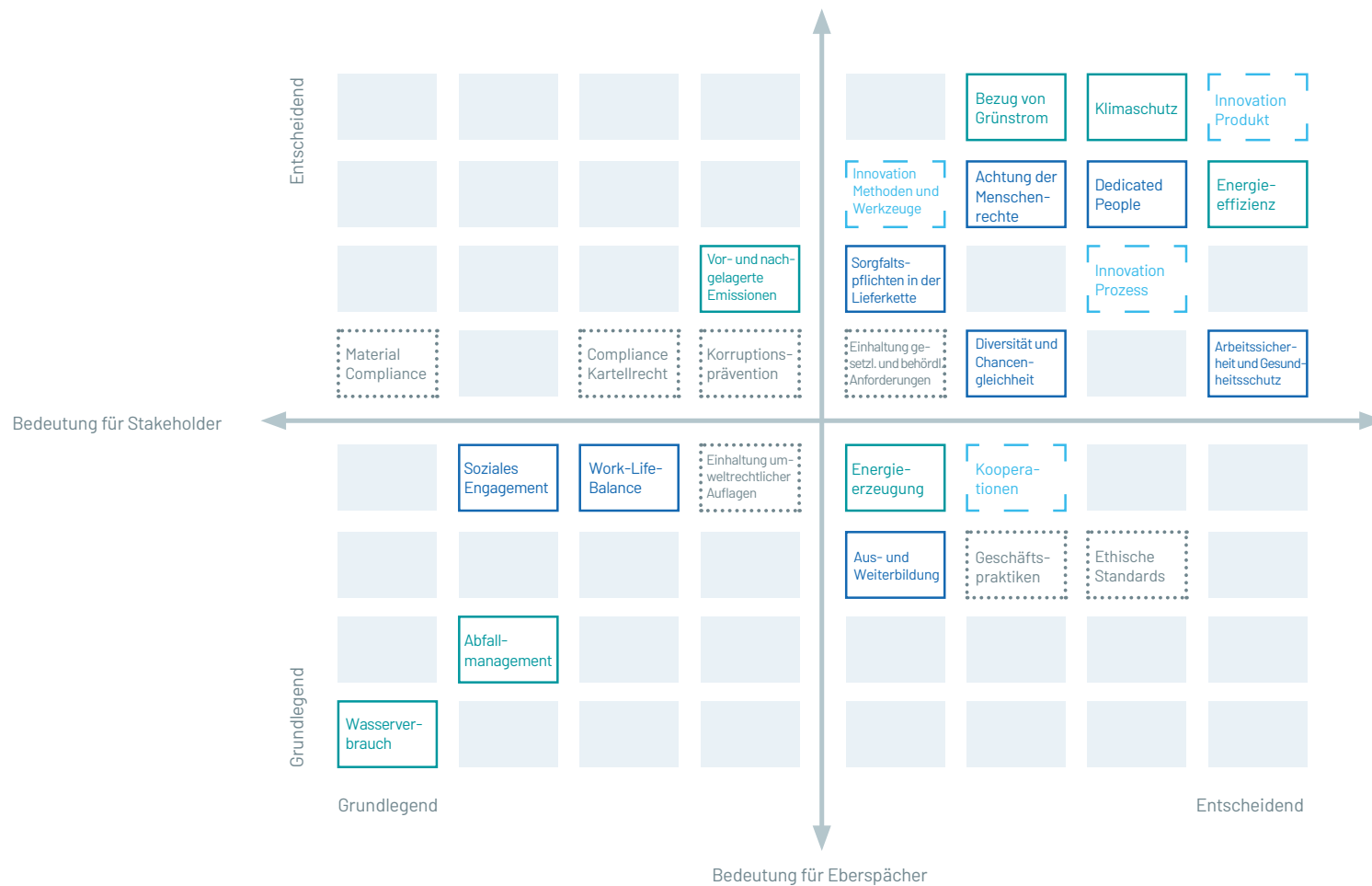
STAKEHOLDER

- Anwohner / Nachbarn
- Bewerber
- Gesellschafter
- Kreditgeber
- Kunden
- Lieferanten
- Mitarbeitende
- Nichtregierungsorganisationen
- Staat / Behörden
- Öffentlichkeit

WESENTLICHKEITSANALYSE

Durch den direkten Austausch mit unseren Stakeholdern erkennen wir, welche Themen für Eberspächer und seine unterschiedlichen Interessengruppen von

Bedeutung sind. Die Ergebnisse fließen in die Relevanzanalyse mit ein und sind Grundlage unserer Handlungsfelder im Sinne der Nachhaltigkeit.



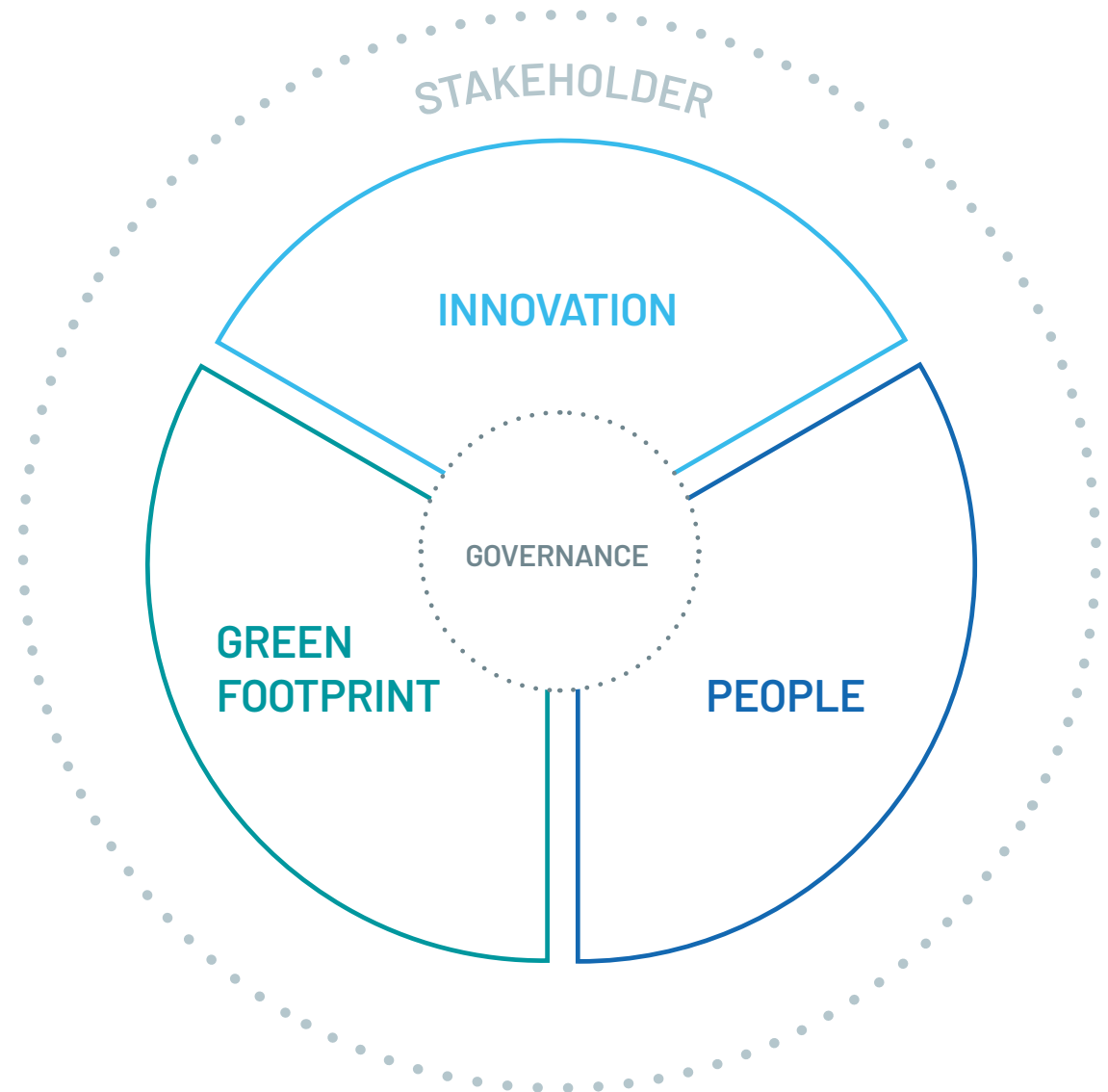
RAHMENWERK FÜR UNSER HANDELN

Mit den Sustainable Development Goals (SDGs) haben die Vereinten Nationen Ziele für eine nachhaltige Entwicklung definiert. Sie bilden ein globales, allgemein anerkanntes Rahmenwerk, das die ökologischen, ökonomischen sowie sozialen Aspekte der Nachhaltigkeit betrachtet.

Wir nutzen die SDGs als Grundlage für unsere Nachhaltigkeitsstrategie, um nachhaltigkeitsbezogene Leistung transparent, verständlich und vergleichbar darzustellen. Für Eberspächer haben wir aus diesen Zielen drei Handlungsfelder abgeleitet:

GREEN FOOTPRINT – INNOVATION – PEOPLE

Innerhalb dieser möchten wir durch verantwortungsvolles Handeln die Lebensgrundlage heutiger und künftiger Generationen sichern. Eine effektive Governance sichert unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Gesellschaft, zum Klimaschutz und einen langfristigen Unternehmenserfolg.

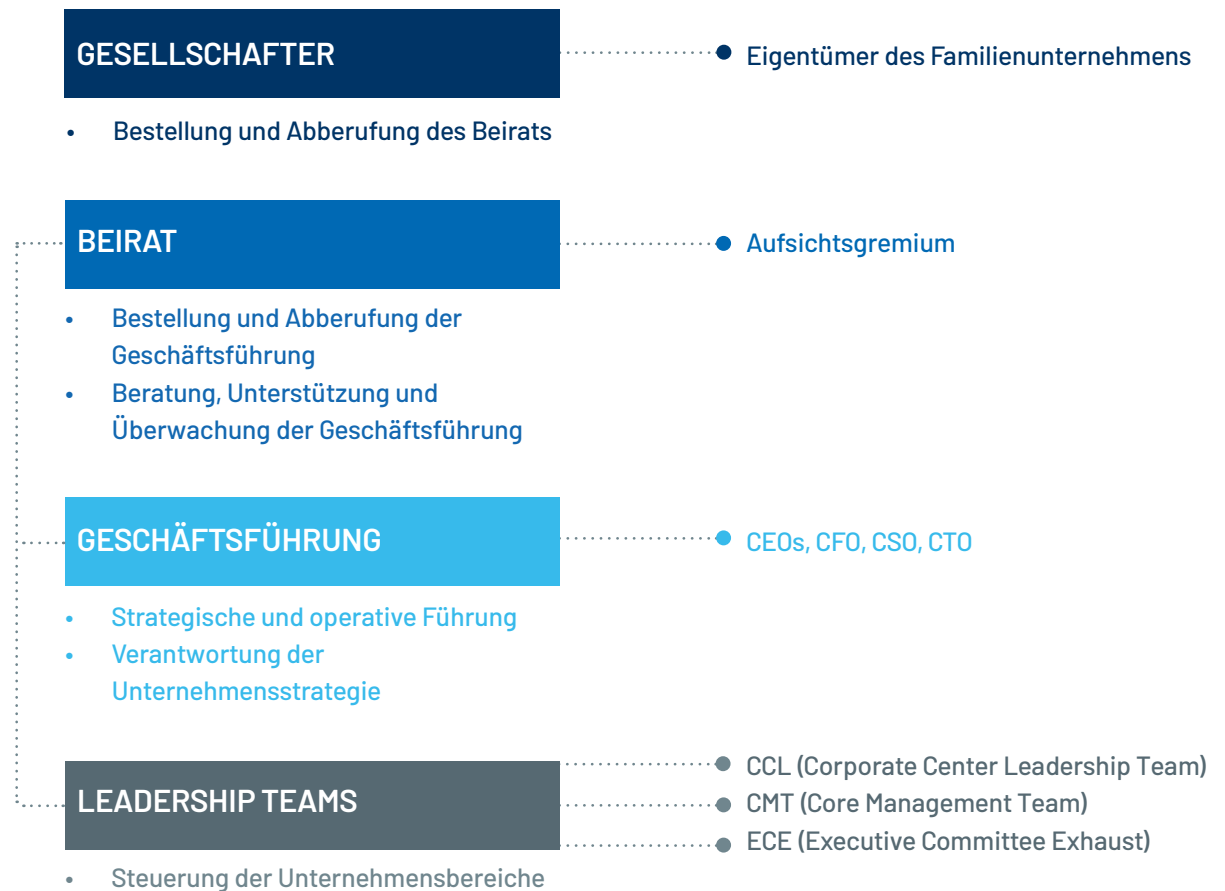


GOVERNANCE

NACHHALTIGE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Die nachhaltige Unternehmensführung zielt auf die langfristige Zukunftsfähigkeit sowie das nachhaltige Wirtschaften der Organisation ab. Ausgehend von der Gesellschafter-Ebene erstreckt sich die Governance-Struktur über den Beirat und die Gesamtgeschäftsführung hin zu den einzelnen Leadership Teams. Die Verantwortungsbereiche sind klar definiert.

Das Eberspächer Sustainability Committee steuert ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeitsthemen. Dieses Gremium tagt in einem Turnus von sechs Wochen und berichtet regelmäßig oder bedarfsabhängig an die Gesamtgeschäftsführung. Das Committee besteht unter anderem aus den fachverantwortlichen Bereichsleitenden für Human Resources, Communications, Compliance & Sustainability sowie weiteren Vertretern der Divisions. Zudem ist der Chief Strategy Officer als Mitglied der Geschäftsführung Teil des Gremiums.



GOVERNANCE

COMPLIANCE UND BUSINESS CONDUCT

Die Befolgung von Recht und Gesetz und die Einhaltung interner Regelwerke sind neben der Achtung ethischer Grundwerte die Basis unseres wirtschaftlichen Erfolgs. Die strikte Einhaltung aller für unsere Geschäftstätigkeit international und in den jeweiligen Ländern national geltenden gesetzlichen Vorschriften ist oberstes Prinzip. Dies gilt für eingegangene Selbstverpflichtungen, für unternehmensinterne Richtlinien und weitere Vorschriften.

Neben den eigenen ethischen Grundwerten folgt Eberspächer den Konventionen und Empfehlungen nationaler und internationaler Organisationen. Wichtige Leitlinien hierfür sind der „United Nations Global Compact“, die „UN Guiding Principles on Business and Human Rights“ oder die „OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen“.

Der Verhaltenskodex der Eberspächer Gruppe bündelt die wichtigsten Grundsätze für rechts- und regelkonformes Handeln, für moralisch und ethisch einwandfreies Verhalten im Geschäftsverkehr sowie im Umgang mit Kollegen. Er ist für alle Mitglieder der Unternehmensleitung sowie für alle Führungskräfte und Mitarbeitenden verbindlich.

Bei Fragen zur Integrität oder Problemen hinsichtlich unethischer oder nicht gesetzeskonformer Verhaltensweisen steht eine globale Compliance-Organisation beratend zur Seite. Zusätzlich sensibilisieren Schulungen und Informationsmaterialien für Compliance-Themen. Durch das Whistleblowing-Tool „Speak Up“ können Verstöße durch Mitarbeitende, Geschäftspartner und Dritte jederzeit – auch anonym – gemeldet werden.

Die von Eberspächer definierten Verhaltensrichtlinien für Geschäftspartner sind im Business Partner Code of Conduct festgeschrieben. Sie umfassen Rechts-treue, soziale und ökologische Prinzipien sowie Verbindlichkeiten in der Umsetzung von Sorgfaltspflichten. Deren schriftlich bestätigte Akzeptanz und strikte Einhaltung ist Grundlage für die Geschäftstätigkeit mit Eberspächer.

Die Erfüllung der im Lieferkettensorgfaltspflichten-gesetz aufgeführten menschenrechtlichen und umwelt-bezogenen Pflichten ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Mit unserem eigenen ethisch-moralischen Verhaltenskodex, dem Eberspächer Code of Conduct, haben wir uns dies als Selbstverpflichtung auferlegt.

PRODUKTSICHERHEIT UND QUALITÄTSMANAGEMENT

Ein hoher Anspruch an Qualität und Sorgfalt ist bei Eberspächer selbstverständlich. Um Risiken für unsere Kunden von Beginn an auszuschließen, sorgen Beauftragte für Produktsicherheit und -konformität für die Umsetzung spezifischer Kundenanforderungen sowie gesetzlicher Vorgaben. Zum Zweck der Risikominimierung verfügen nahezu alle Produktionswerke der Eberspächer Gruppe über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem.

Tabelle 1: Anzahl zertifizierter Standorte nach IATF 16949 / ISO 9001

	2022	2021	2020	2019
Qualitätsmanagementsystem nach IATF 16949 / ISO 9001	50	47	39	35



GOVERNANCE

RISIKOMANAGEMENT

Die Eberspächer Gruppe identifiziert Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen des gruppenweiten Risikomanagements systematisch und frühzeitig. Sie werden hinsichtlich deren Eintrittswahrscheinlichkeit und potenziell entstehender Auswirkungen analysiert und bewertet. Detaillierte Informationen hierzu finden sich im Jahresbericht. Außerordentliche Risiken für die nachhaltige Geschäftstätigkeit der Unternehmensgruppe bestehen derzeit nicht.

INFORMATIONSSICHERHEIT

Um den wachsenden gesetzlichen, kundenspezifischen und internen Anforderungen gerecht zu werden, werden relevante Informationssicherheitsbereiche des Unternehmens regelmäßig auditiert.

Die kontinuierliche Weiterentwicklung des Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) trägt hierzu bei. Für die Standorte Esslingen, Cowley (UK), Rakovnik (CZ) sowie Spartanburg (USA) weist Purem by Eberspächer gültige TISAX® Labels vor.



DREI HANDLUNGSFELDER



KLIMA SCHÜTZEN UND RESSOURCEN SCHONEN

- Energieeffizienz: Energiemanagement, Gebäude, Behavior / Awareness
- Energiebereitstellung: Energiebeschaffung, Energieerzeugung
- Ressourcenschonung
- Vor- und nachgelagerte Emissionen



SAUBERE MOBILITÄT GESTALTEN

- Defossilisierung mit innovativen Produkten im Bereich Wasserstoffantrieb vorantreiben
- Technologie Roadmap Euro 7
- Produkte für Megatrends der Zukunft



VERANTWORTUNG FÜR MITARBEITENDE UND GESELLSCHAFT ÜBERNEHMEN

- Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit
- Achtung der Menschenrechte
- Diversität und Chancengleichheit
- Aus- und Weiterbildung
- Sorgfaltspflichten in der Lieferkette
- Soziales Engagement

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS (SDGS):





DAS KLIMA SCHÜTZEN UND RESSOURCEN SCHONEN

GREEN FOOTPRINT

Fester Bestandteil unserer Unternehmensstrategie MOVE ist es, die saubere und leise Mobilität aktiv zu gestalten. Clean Mobility ist unser Beitrag – mit unserem gesamten Produktportfolio, aber auch durch unser unternehmerisches Handeln. Unser Ziel ist die CO₂-neutrale Produktion bis 2030. Damit unterstützen wir gleichzeitig das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens von 2015. Wir legen großen Wert auf ein durchdachtes und effizientes Energie- und Umweltmanagement. Die nachdrückliche Verpflichtung zum Schutz der Umwelt basiert auf unserer Energie- und Umweltrichtlinie.



ZERTIFIZIERTE MANAGEMENTSYSTEME

Die Umweltmanagementsysteme nahezu aller Produktionsstandorte sind nach den Anforderungen der ISO 14001 zertifiziert und werden durch ein Energiemanagementsystem ergänzt. Das Energiemanagementsystem der verbrauchsintensivsten Standorte ist nach ISO 50001 zertifiziert.

Tabelle 2: Anzahl zertifizierter Standorte nach ISO 14001 und ISO 50001

	2022	2021	2020	2019
Umweltmanagementsysteme nach ISO 14001	37	36	29	24
Energiemanagementsysteme nach ISO 50001	8	8	5	5

Definierte Ziele erfordern die regelmäßige Überprüfung und Erfolgskontrolle. Festgelegte Kennzahlen geben Aufschluss über unseren Carbon Footprint sowie die gesteckten Ziele zum Ressourcen- und Umweltschutz:

Tabelle 3: Energieverbrauch der Eberspächer Gruppe¹

IN MWH	2022	2021	2020	2019
Energieverbrauch gesamt	165.504	170.519	157.795²	185.186
Erdgas ³	35.077	35.707		
Heizöl ⁴	141	115	43.225	56.974
Fernwärme	7.773	13.693		
Strom	122.513	121.004	114.570	128.212

¹ Energieverbrauch unserer Produktionsstandorte inkl. Verwaltung und Entwicklung.

² Rückgang ist hauptsächlich auf das pandemiebedingt reduzierte Produktionsvolumen zurückzuführen.

³ Die Erdgasverbräuche werden mit einem intern festgelegten durchschnittlichen Umrechnungsfaktor von m³ in kWh umgerechnet.

⁴ Heizöl verwendet nur ein Standort in Deutschland. Es wird mit einem intern festgelegten durchschnittlichen Umrechnungsfaktor von Litern in kWh umgerechnet.

Tabelle 4: Produktionsbezogene CO₂-Bilanz

IN T CO ₂ /CO ₂ E	2022	2021	2020	2019
Emissionen gesamt	34.443	40.548	51.641	62.211
Direkte Emissionen (Scope 1)				
Erdgas und Heizöl ⁵	7.099	7.266	5.845	8.384
Indirekte Emissionen (Scope 2)				
Strom ⁶	26.278	31.108	45.796	53.827
Fernwärme	1.066	2.174	-	-

⁵ Der Erdgas- und Heizölverbrauch wird mit den 2022 veröffentlichten [VDA-Faktoren](#) in Emissionen umgerechnet. Die Emissionen des einen Standortes mit Heizöl im Jahr 2022 geht mit ca. 37t CO₂e in die ausgewiesene Zahl ein.

⁶ Der Stromverbrauch wird mit den im März 2022 veröffentlichten [„Carbon footprint country specific electricity grid greenhouse gas emission factors“](#) umgerechnet.

ENERGIEVERBRAUCH UND CARBON FOOTPRINT

Rund 70 Prozent unseres aktuell ausgewiesenen Gesamtenergiebedarfs entfallen auf Strom. Damit ist Strom der größte Stellhebel in Bezug auf unseren Carbon Footprint.

Der absolute Stromverbrauch in Megawattstunden (MWh) bewegt sich in etwa auf Vorjahresniveau. Betrachtet man den Verbrauch in Vergleich zu unserem Basisjahr 2019, ist der absolute Verbrauch um rund vier Prozent gesunken.

Der Bezug von Grünstrom bietet das größte Potenzial zur Einsparung von CO₂ in unserer Produktion. In 2022 stellten wir zusätzlich zu den deutschen Produktionswerken weitere Standorte in Tschechien, Italien, Portugal und Frankreich auf Grünstrom um. Dadurch reduzierten wir im Vergleich zum Vorjahr unsere stromverbrauchsinduzierten CO₂-Emissionen um 16 Prozent. In den kommenden Jahren bauen wir den Grünstrombezug sukzessive global aus.

Mit weiteren Energieeffizienzmaßnahmen optimieren wir unseren Carbon Footprint. Dabei liegt der Fokus auf:

- Senkung des Energieverbrauchs in produktionsfreien Zeiten
- Optimiertes Heizen der Produktionsbereiche
- Druckluftherzeugung und Leckage-Management

Dem Motto „Think global, act local“ folgend, bemühen sich die Standorte um lokale Klimaschutzmaßnahmen. So beispielsweise in Neunkirchen im Saarland: Die teilnehmenden Mitglieder des Netzwerks „Energieeffizienz für die Industrie“ wollen im regelmäßigen Austausch ihre Energieeffizienz steigern, Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsmaßnahmen umsetzen und letztlich auch CO₂-Emissionen senken. Der Standort Renningen unterstützt mit einer Blumenwiesenpatenschaft die Artenvielfalt.

In unserem Werk in Schanghai wurde 2022 die erste Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen. Sie generiert rund 900 Megawattstunden Strom pro Jahr. Diese werden direkt ins Werk eingespeist und für den Betrieb der Produktionsmaschinen oder der Raum- und Hallenbeleuchtung genutzt. Weitere Photovoltaik-Projekte als Alternative zum Bezug von Strom aus dem nationalen Energiemix werden aktuell evaluiert.

Erdgas und Fernwärme decken in etwa ein Drittel des gesamten Energiebedarfs der Eberspächer Werke und werden überwiegend zur Heizung der Produktions- und Verwaltungsgebäude verwendet. Der für das Heizen notwendige Verbrauch ist gegenüber dem Vorjahr um 13 Prozent gesunken.

Ein Erfolg, der auf die in den letzten Jahren umgesetzten Optimierungsmaßnahmen zurückzuführen ist.

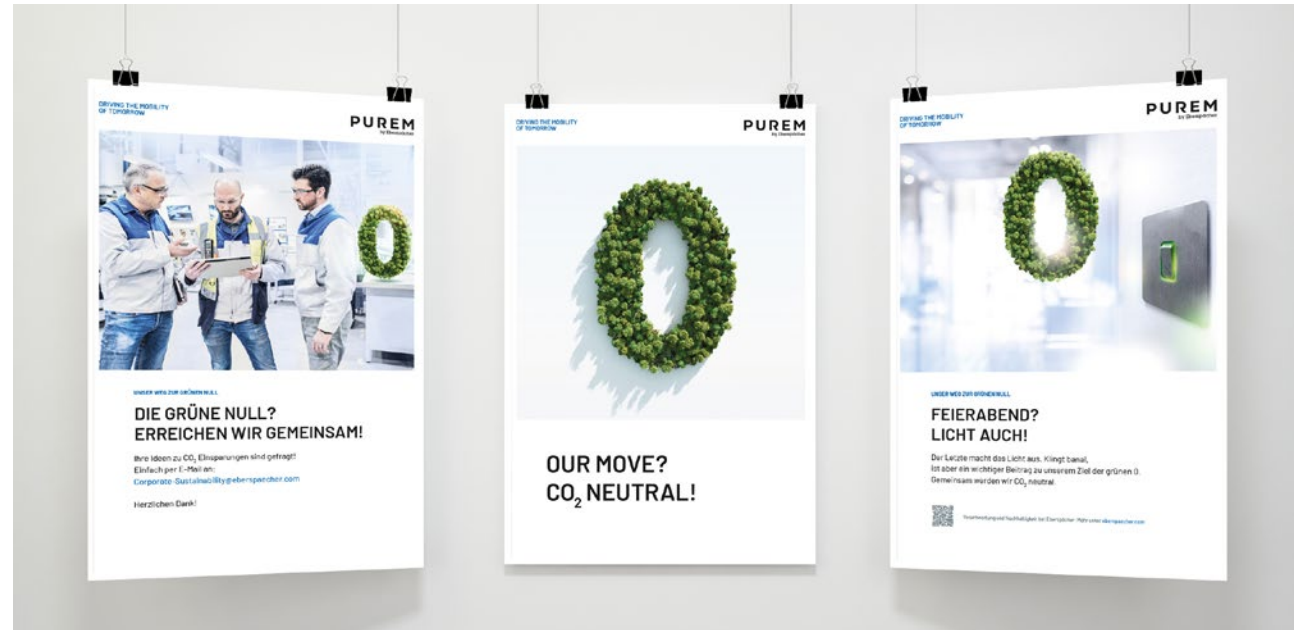
Eberspächer nimmt am CDP* (vormals: Carbon Disclosure Project) teil und konnte seinen Score über die letzten beiden Jahre hinweg deutlich verbessern. Für den Climate-Change-Fragebogen 2022 bestätigte Eberspächer seinen B Score erneut.

* Das CDP ist eine gemeinnützige Organisation, welche ein globales Offenlegungssystem für Unternehmen, Städte, Staaten und Regionen betreibt. Das CDP schafft Transparenz bezüglich Umweltauswirkungen und hilft uns als Unternehmen, diese zu managen. Die Weltwirtschaft betrachtet das CDP als den „Goldstandard“ der Umweltberichterstattung.

ENERGIEVERBRAUCH UND CARBON FOOTPRINT

Das Jahr 2022 stand unternehmensweit unter dem Motto der „Grünen Null“: Alle Mitarbeitenden konnten in dieser Awareness Kampagne einen Beitrag zum gesteckten Organisationsziel leisten: der CO₂-neutralen Produktion bis 2030. Dies schärfte das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Klimaschutz gezielt. Zahlreiche Ideen der Mitarbeitenden, die zur Einsparung von CO₂ beitragen, wurden zudem gesammelt.

DIE GESTALTUNG DER SAUBEREN UND LEISEN MOBILITÄT IST IN UNSERER UNTERNEHMENSSTRATEGIE MOVE VERANKERT.



WASSER

Bei Eberspächer wird Wasser als direkte Ressource für die Produktionsprozesse nicht benötigt. Im Gesamtwasserverbrauch liegt der Anteil an Sanitärwasser bei über 90 Prozent. Die geringen Mengen an Abwasser aus Kühlungs- und Reinigungsprozessen werden weder direkt noch indirekt eingeleitet, sondern komplett als Abfall durch zertifizierte Vertragspartner entsorgt.

ABFALL

An allen Eberspächer Standorten wird die entstandene Abfallmenge erfasst sowie nach ungefährlichen und gefährlichen Arten getrennt. Das Abfallaufkommen für gefährlichen Abfall bewegte sich im Jahr 2022 auf dem Niveau des Vorjahres. Das Aufkommen für ungefährlichen Abfall hat sich um acht Prozent verbessert. Im Vergleich zum Basisjahr 2019 konnte das Aufkommen an ungefährlichen Abfällen um 30 Prozent reduziert werden. Beim gefährlichen Abfall ist ein Rückgang von 22 Prozent zu verzeichnen.

Tabelle 5: Gefährliche und ungefährliche Abfälle

IN T	2022	2021*	2020	2019
Ungefährliche Abfälle	10.300	11.140	11.035	14.727
Gefährliche Abfälle	1.009	1.001	784	1.289

* Werte aktualisiert, Rekalkulation nach Erhalt aller Rechnungen.





SAUBERE
MOBILITÄT
GESTALTEN

INNOVATION

Eberspächer gestaltet die saubere und leise Mobilität von morgen – bereits heute.

Alle Divisions der Eberspächer Gruppe tragen mit ihren Entwicklungen zur Clean Mobility bei. Forschung und Entwicklung haben seit jeher einen hohen Stellenwert. Purem by Eberspächer steht als Abgas- und Akustikspezialist für innovative Abgasnachbehandlungssysteme zur Emissionsreduzierung.

Neben konventionellen Antriebstechnologien bewegt Eberspächer sich im Transformationsprozess der Automobilindustrie in weiteren vielversprechenden Zukunftsfeldern, wie der Wasserstofftechnologie. Für elektrifizierte oder hybride Fahrzeuge umfasst das Produktportfolio effiziente Thermomanagement-Lösungen sowie sicherheitsrelevante Bordelektronikkomponenten.

Unser Ziel ist es, im Jahr 2025 50 Prozent unseres Nettoumsatzes unabhängig vom Verbrennungsmotor zu generieren.

Tabelle 6: Übersicht des Aufwands in FuE sowie der eingereichten Patent- oder Gebrauchsmusteranmeldungen

	2022	2021	2020	2019
FuE Aufwand (in Mio. €)	51,6	43,9	32,0	159,7
Eingereichte Patent- oder Gebrauchsmusteranmeldungen (Anzahl)*	93	95	67	83

*Auslandsnachmeldungen nicht inkludiert.

Insgesamt hält Eberspächer 3.802 aktive Anmeldungen und erteilte Patente weltweit.



PRODUKTENTWICKLUNG

Die Automobilindustrie verändert sich in rasendem Tempo. Mit modernen Entwicklungs- und Produktionsmethoden hält Eberspächer mit den wachsenden Kundenanforderungen Schritt.

Die gesamten Unternehmensabläufe werden zunehmend digitalisiert. Im Bereich Forschung und Entwicklung sind vPPD (virtual Product and Process Development), Simultaneous Engineering und weitere virtuelle Entwicklungs- und Simulationsmethoden im Einsatz. Testverfahren und -zyklen finden zunehmend virtuell statt.

Entsprechende Simulations- und Berechnungssoftware ermöglichen zuverlässige Tests ohne den Einsatz realer Komponenten. Der Einstieg in die Produktion realer Bauteile und Komponenten kann später im Produktentstehungszyklus erfolgen. Dies minimiert den Ressourceneinsatz zur Produktion von Prototypen und Testreihen nachhaltig.

PRODUKTINNOVATIONEN

EFFIZIENTE ABGASNACHBEHANDLUNGSSYSTEME

Die **Division Purem by Eberspächer** ist der Abgasreinigungs- und Akustikspezialist der Unternehmensgruppe.

Im Mittelpunkt der Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten der Division stehen moderne Abgasreinigungssysteme für Pkw und Nutzfahrzeuge. Alle Vorentwicklungsaktivitäten tragen zur Erfüllung weltweiter Emissionslegislativen, wie Euro 7 und weiterer globaler Gesetzgebungen, bei. Sämtliche Entwicklungsaktivitäten umfassen vor allem neue Komponenten für Dieselmotoren sowie gegebenenfalls für Ottomotoren. Sie sorgen dafür, die Abgasanlage schneller auf Betriebstemperatur aufzuheizen und diese konstant zu halten. So kann das Potential der Kaltstartphase gehoben werden, in der ein Großteil der Schadstoffemissionen entsteht.

RESSOURCENSCHONENDE BATTERIEMANAGEMENT-SYSTEME

Aktuelle Forschungsarbeiten der **Division Automotive Controls** fokussieren sich auf Batteriemangement-Systeme (BMS) für 12-V-Lithium-Ionen-Batterien. Diese sorgen in mehreren Fahrzeugreihen für eine CO₂-Reduktion und sind für Eberspächer ein neues, vielversprechendes Produktfeld. Verschiedene Aufträge innerhalb einer Herstellergruppe machen die Entwicklung effizienter: Es können Gleichteile generiert und dadurch Ressourcen geschont werden.

Wichtiger Bestandteil der Entwicklungsarbeit sind zudem sogenannte „Smart Switches“ – elektronische Komponenten, die in elektrisch angetriebenen und autonom fahrenden Fahrzeugen für die Regelung der Stromversorgung sorgen. Diese gewährleisten sicherheitsrelevante Funktionen auch in Notsituationen.

THERMOMANAGEMENT-LÖSUNGEN: NACHHALTIG UND EFFIZIENT

Forschung und Entwicklung innerhalb der **Division Climate Control Systems** findet primär direkt an den jeweiligen Gründungsstandorten der einzelnen Produktgruppen statt.

Für die **Business Unit Fuel Operated Heaters** lag der Fokus im Jahr 2022 auf der Entwicklung eines Range Extenders für Hybridfahrzeuge. Im Rahmen verschiedener Konzeptanalysen mit der Integration einer Luft- bzw. Wasserheizung konnten positive Effekte unserer kraftstoffbetriebenen Heizgeräte auf die elektrische Reichweite der Fahrzeuge festgestellt werden. Die Geräte tragen somit zu Nachhaltigkeit und Komfort bei.

PRODUKTINNOVATIONEN

Nachhaltige Mobilität steht für die **Business Unit Electrical Heaters** im Vordergrund. Die Spezialisten in Herxheim entwickeln und produzieren elektrische Heizgeräte speziell für Elektro- und Hybridfahrzeuge. Neben dem Komfort für den Fahrzeuginnenraum leisten diese einen wichtigen Beitrag für das Fahrzeug selbst, indem die Traktionsbatterie bei kaltem Wetter geschützt wird. Die neueste Generation an Hochvolt-Wasserheizern in zwei Leistungsstufen in 400-V-PTC-Technologie ist gegenüber ihren Vorgängern kompakter und leichter – und damit noch effizienter.

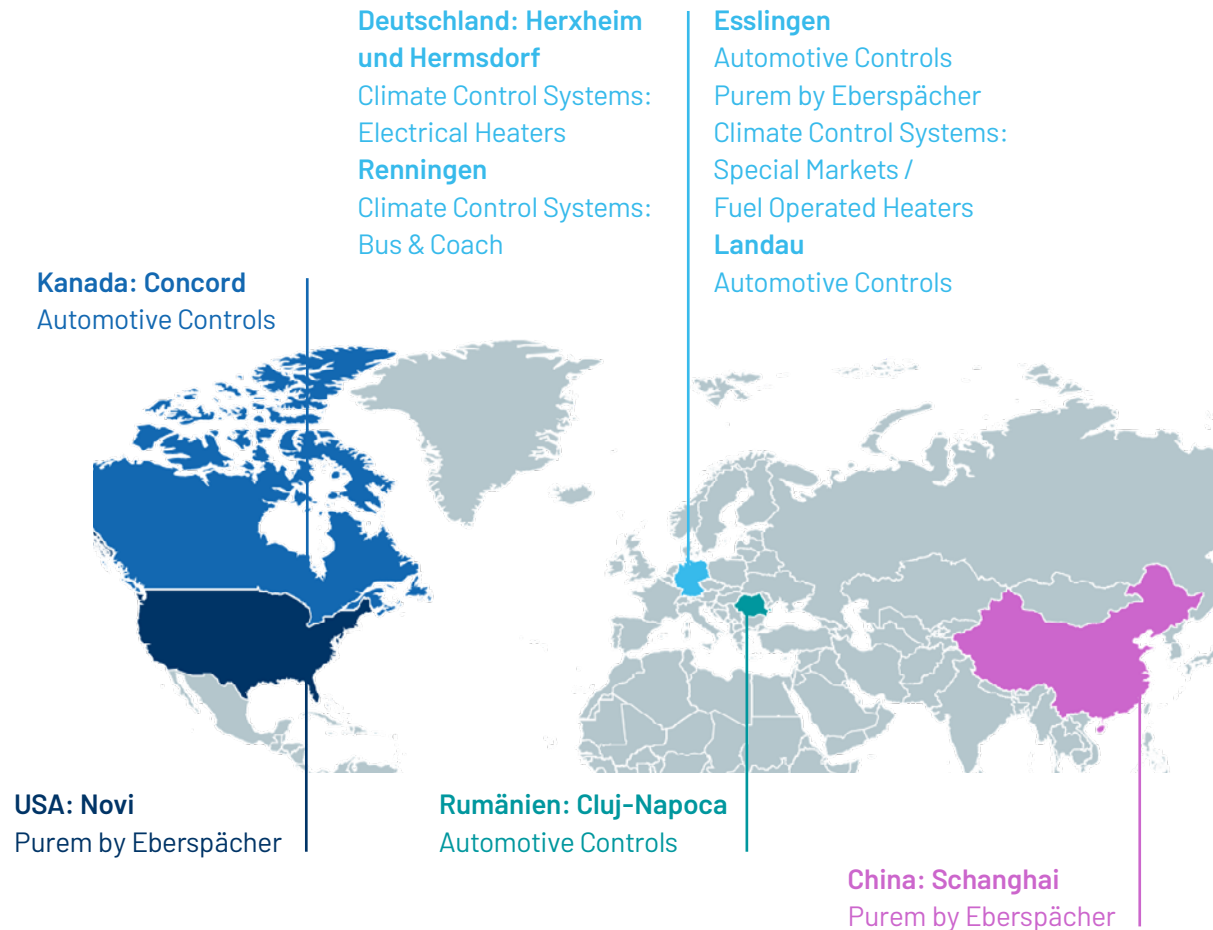
In der **Business Unit Special Markets** arbeiten die Spezialisten nicht nur an Konzepten für die saubere und komfortable Mobilität, sondern darüber hinaus an Lösungen für mehr Autarkie in der Energieversorgung. Für eine nachhaltige und autarke Stromversorgung sorgt das Energiemanagementsystem Xellstor, bestehend aus Power Units, Smart Hub sowie der Eberspächer e-connected App. Das System stellt in Reisemobilen, Werkstattwagen oder Ambulanzen elektrische Energie unabhängig vom Stromnetz zur Verfügung und kann unter anderem durch Sonnenenergie aufgeladen werden. Mit der Markteinführung von Kraftstoffheizgeräten für hydrierte Pflanzenöle HVOs können NO_x-, CO₂- und Feinstaubemissionen reduziert werden.

In sogenannten EMVs (Electric Mini Vehicles) ermöglichen elektrifizierte Thermomanagement-Lösungen einen emissionsfreien und nachhaltigen Betrieb bei jeglicher Witterung. Unter dem Stichwort Effizienz gingen neue Reifegrade der Battery Thermal Management Systeme in Serie – für EMVs und das Bausegment.



PRODUKTINNOVATIONEN

Für die **Business Unit Bus & Coach** war das gesetzte Ziel 2022, die Ökoeffizienz der Klimaanlage voranzutreiben und deren Treibhauspotential in Bezug auf die eingesetzten Kältemittel zu reduzieren. In diesem Zusammenhang wurde der Reifegrad der Wärmepumpen, die mit dem natürlichen Kältemittel R744 betrieben werden, maßgeblich erhöht und für die Markteinführung vorbereitet. Die zukunftsweisende Konzeptüberarbeitung der Wärmepumpen garantiert die Nachhaltigkeit dieser Plattform. Hierzu leistet die Entwicklung einer Thermomanagement-Regelungsstation ebenso einen wichtigen Beitrag. Sie stellt Energie im Bus bedarfsabhängig zur Verfügung und transferiert Abwärme. Ob vollelektrisch, hybrid oder wasserstoffbetrieben – durch Effizienzsteigerungen und Emissionsreduzierung werden unsere Systeme den hohen ökologischen Anforderungen gerecht und leisten einen Beitrag zur sauberen Mobilität.



WASSERSTOFFTECHNOLOGIE

Als klimafreundlicher Energieträger leistet Wasserstoff einen Beitrag zur Dekarbonisierung von Industrie und Verkehr. Mit Wasserstofflösungen für mobile und stationäre Anwendungen wird Eberspächer seiner Rolle als technologischer Vorreiter gerecht und trägt zum Klimaschutz bei.

KOMPONENTEN FÜR OPTIMIERTE BRENNSTOFFZELLEN-SYSTEME

Für Brennstoffzellen-Systeme bietet Eberspächer ein innovatives Portfolio an Balance of Plant Lösungen sowie Abluftsysteme. Die Kernkompetenz von Eberspächer Vairex sind Luftverdichter – eine Schlüsselkomponente für die Leistungsfähigkeit von Brennstoffzellen. Die leistungsfähigen Produkte tragen dazu bei, die Systeme hinsichtlich Effizienz und Gesamtlebensdauer zu optimieren. Purem by Eberspächer überträgt seine Expertise aus der Abgastechnologie auf das Gebiet der Brennstoffzellen-Anwendungen. In der Entwicklung befinden sich beispielsweise Klappen, Katalysatoren, Wasserabscheider oder Akustiklösungen.

Für Purem by Eberspächer ist Technologieoffenheit ein Schlüsselfaktor in der Transformation der Automobilindustrie. Alternative Antriebstechnologien stehen im Fokus unserer Forschungsarbeit.

Im Bereich des Wasserstoffmotors arbeitet der Abgas- und Akustikspezialist unter anderem intensiv mit dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und der Allianz Wasserstoffmotor e.V. zusammen.

Wir sehen es als unseren Auftrag, die Rahmenbedingungen für den Einsatz von Wasserstoff aktiv mitzugestalten und den Entwicklungszeitraum für ein robustes Abgasnachbehandlungssystem möglichst kurz zu halten.

Eberspächer engagiert sich darüber hinaus in weiteren Konsortien und Gremien, um nah an den Entwicklungen rund um Wasserstoff in der Industrie und Mobilität zu sein. Ein Beispiel hierfür ist Hydrogen Europe, ein pan-europäischer Wasserstoff-Verband.

INNOVATIONSMANAGEMENT UND NEUE GESCHÄFTSFELDER

Eberspächer verfolgt ein konsequentes Innovationsmanagement. Gezielte Investitionen in die unternehmenseigenen Entwicklungszentren, das Vorantreiben von Standards, Prozessen, Methoden und die Grundlagenforschung sind Bestandteile dieses Managementprozesses.

Der systematische Aufbau neuer Geschäftsfelder ist für Eberspächer genauso wichtig wie die Weiterentwicklung bestehender Business Units und des Produktportfolios.

Next Shed by Eberspächer ist die Venture Client Unit der Unternehmensgruppe. Eberspächer agiert dabei als Kunde der ersten Stunde für Start-ups mit vielversprechenden Lösungen. Wir setzen auf nachhaltige Partnerschaften auf Augenhöhe und gebündeltes Know-how, um Geschäftsideen zukunftsorientiert und skalierbar voranzutreiben. Für Start-ups bietet Eberspächer Unterstützung auf dem Weg zur beschleunigten Marktreife, da Lösungen früh in Real-situationen getestet und am Markt demonstriert werden können. Im volatilen Umfeld ermöglichen wir wertvolle Einblicke, ein starkes Netzwerk und die Chance auf langfristiges Wachstum.

Die Aktivitäten von Next Shed sind auf vier Fokusbereiche ausgerichtet:


THERMAL
COMFORT FOR
MOBILE USE

SECONDARY
ENERGY SUPPLY

TEMPERATURE
SENSITIVE SUPPLY
CHAINS

DIGITALIZATION
AND
CONNECTIVITY



An aerial photograph of a dense, vibrant green forest. In the center, there is a cleared area containing a large, multi-story building with a complex roof structure. A long, narrow pond or stream runs horizontally through the clearing, positioned in front of the building. The surrounding forest is thick and extends to the edges of the frame, with some mist or low clouds visible in the lower parts of the image.

VERANTWORTUNG FÜR
MITARBEITENDE UND GESELLSCHAFT
ÜBERNEHMEN

PEOPLE

Wir übernehmen aktiv Verantwortung für die Eberspächer Mitarbeitenden und die Gesellschaft.

Eberspächer ist durch starke Werte verbunden. Sie sind Grundlage unserer Unternehmenskultur, die vielseitige Perspektiven, Kulturen und Denkweisen fördert und in der jeder Einzelne einen Beitrag leistet. Ebenso unterstützt Eberspächer soziale und nachhaltige Projekte und übernimmt so Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt.

MANAGEMENTANSATZ UND PERSONALPOLITIK

UNSERE WERTE

In einer auf Respekt basierenden Kultur duldet Eberspächer keine Diskriminierung, sondern fördert Vielfalt und Chancengleichheit. Für uns sind die Einhaltung arbeitsrechtlicher Vorgaben und eine angemessene Bezahlung unserer Dedicated People eine Selbstverständlichkeit.

Eberspächer respektiert eine rechtmäßige Interessenvertretung seiner Beschäftigten und lehnt Korruption sowie jegliche Art von Zwangs- und Kinderarbeit strikt ab. Als global agierendes Unternehmen verpflichtet sich Eberspächer zur Einhaltung von Menschenrechten und fairer Arbeitsbedingungen.

VERTRAUEN

Wir haben eine positive Grundhaltung und bauen auf Leistungsbereitschaft und Ehrlichkeit jedes Einzelnen.



RESPEKT

Wir nehmen Rücksicht aufeinander und gehen wertschätzend miteinander um.



TOLERANZ

Wir respektieren Meinungen und Anschauungen anderer, auch wenn sie von unseren abweichen.



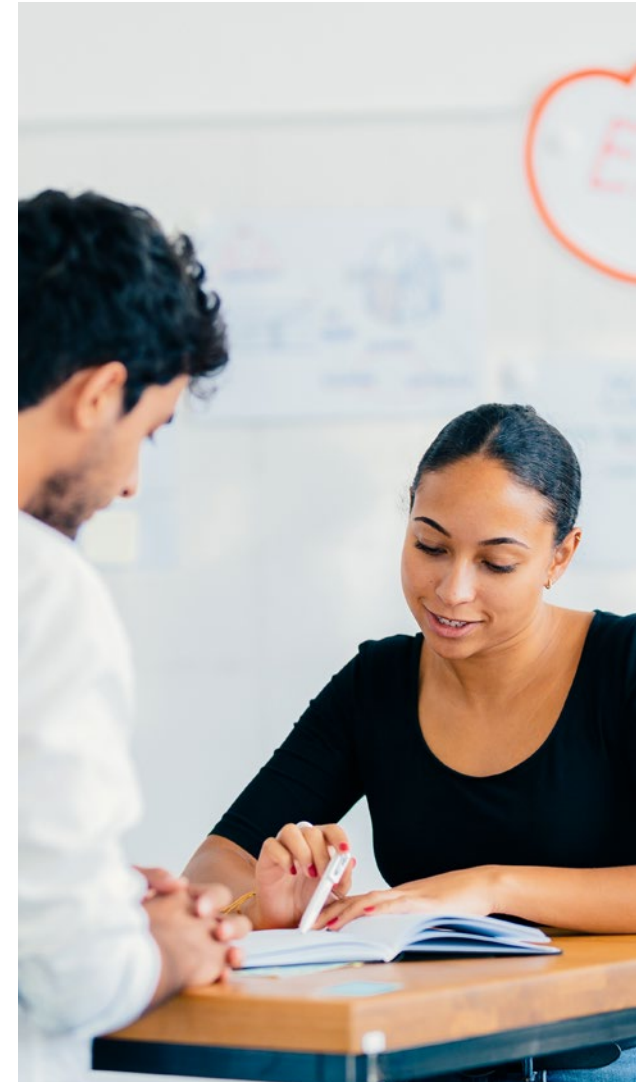
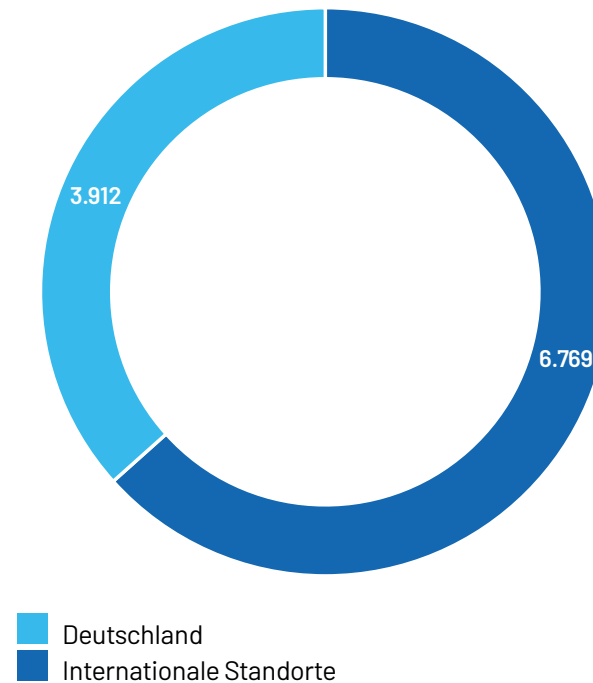
DEDICATED PEOPLE

Unsere Beschäftigungskennzahlen unterstreichen die internationale Unternehmenskultur und globale Präsenz der Eberspächer Gruppe.

10.681 Mitarbeitende (inklusive Auszubildende) waren im Geschäftsjahr 2022 bei Eberspächer beschäftigt, 3.912 davon in Deutschland und 6.769 an unseren internationalen Standorten.

Über 7.100 Mitarbeitende sind der Division Purem by Eberspächer, fast 3.000 Mitarbeitende der Division Climate Controls Systems, rund 420 Mitarbeitende der Division Automotive Controls und 160 Mitarbeitende dem Corporate Center zugeordnet.

Diagramm 1: 10.681 Mitarbeitende weltweit



DIVERSITY MANAGEMENT

Die Vielfalt verschiedener Perspektiven, Kulturen und Denkweisen ist Antrieb unserer unternehmerischen Innovationskraft. Persönliche und individuelle Unterschiede unserer Mitarbeitenden verstehen wir als Bereicherung auf allen Ebenen.

Das Whistleblowing Tool „Speak Up“ ermöglicht das Melden möglicher Diskriminierungsfälle und sichert die Aufarbeitung solcher Verstöße. Um den unterschiedlichen Dimensionen von Vielfalt gerecht zu werden, hat Eberspächer verschiedenste Maßnahmen etabliert, um die Charta der Vielfalt zu unterzeichnen.



Wir arbeiten im Rahmen unserer globalen Unternehmenstätigkeit mit Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen erfolgreich zusammen. Wir machen dabei keinen Unterschied nach ethnischer, nationaler und sozialer Herkunft, Geschlecht, Hautfarbe, Alter, Sprache, Behinderung, religiöser, politischer oder sonstiger Anschauung und sexueller Identität. Diversität schätzen wir. Eine Diskriminierung oder Belästigung aufgrund dieser Eigenschaften dulden wir nicht.



Tabelle 7: Übersicht Mitarbeitende

	2022	2021	2020
Ø Mitarbeitende	10.681	10.600	9.902
Anzahl Frauen in der Gesamtbelegschaft	29%	27%	26%
Anzahl Männer in der Gesamtbelegschaft	71%	73%	74%
Anzahl Frauen in Führungspositionen	18%	16%	15%
Anzahl Männer in Führungspositionen	82%	84%	85%
Altersdurchschnitt	41 Jahre	42 Jahre	42 Jahre
Schwerbehindertenquote	2,3%	2,5%	2,0%
Ø Betriebszugehörigkeit	8 Jahre	9 Jahre	9 Jahre

VIELFALT FÖRDERN

GENDER

Eberspächer spricht sich für die Förderung von gemischten Teams und Chancengleichheit zwischen allen Geschlechtern aus. Einstellungen, Beförderungen und Vergütung erfolgen stets nach Qualifikation und Leistungsbeurteilung. Für die Führungsebenen streben wir nach Geschlechterparität, denn unterschiedliche Erfahrungsschätze und Kompetenzen ermöglichen vielseitigere Lösungsansätze.

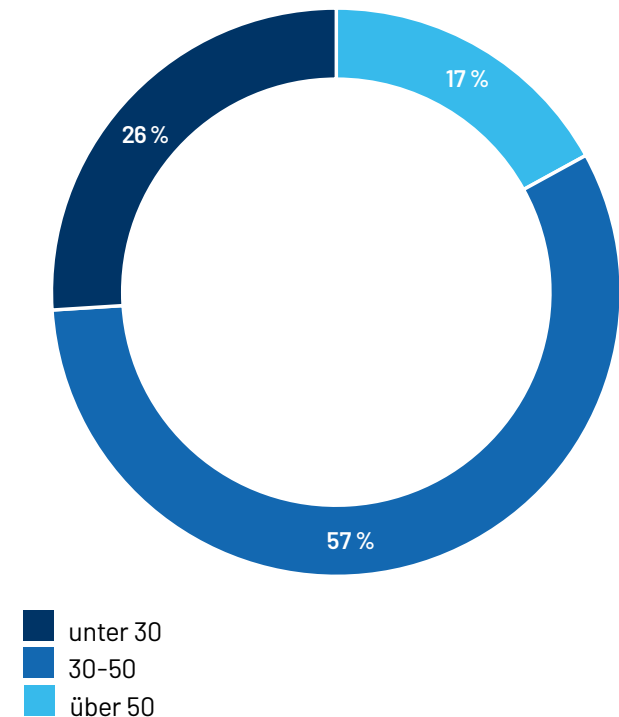
Seit 2020 engagiert sich das Eberspächer Frauennetzwerk für die persönliche und berufliche Weiterentwicklung von Frauen bei Eberspächer. Bestehend aus mittlerweile rund 120 Kolleginnen bietet das Netzwerk jedoch nicht nur Frauen, sondern allen Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich innerhalb und außerhalb des Unternehmens zu vernetzen. In 2022 wurden die Angebote des Netzwerks intensiviert: Zweimal pro Monat finden für alle deutschen Standorte Online-Veranstaltungen statt. Die Formate transportieren Impulse von Frauen in Führungspositionen, Infos zur Persönlichkeitsentwicklung und Weiterbildung oder Tipps für den beruflichen Alltag.

GENERATIONEN

Ebenso wie verschiedene Geschlechter und Kulturen wertvollen Einfluss auf unser unternehmerisches Handeln haben, schätzt Eberspächer die Erfahrung und Blickwinkel unterschiedlicher Generationen. Es ist uns deshalb ein Anliegen, Mitarbeitenden bis zur Pensionierung ein ideales Arbeitsumfeld zu bieten. Dank Präventionsmaßnahmen wie Gesundheitskursen, Vorsorgeuntersuchungen und Ergonomie-Beratungen wird das Arbeiten, ob in der Produktion oder im Büro, bis zum Renteneintritt unterstützt.

Flexible Arbeitszeitmodelle, wie mobiles Arbeiten, Arbeit in Teilzeit sowie Altersteilzeit tragen zu einer altersgerechten Beschäftigung bei. Diese Möglichkeiten schaffen Raum für individuelle Gesundheitsvorsorge, die Pflege von Angehörigen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf – ein traditionell wichtiges Anliegen für uns als Familienunternehmen. Dies unterstreicht die unternehmenseigene Kindertagesstätte am Standort Esslingen.

Diagramm 2: Altersstruktur Mitarbeitende Eberspächer Gruppe



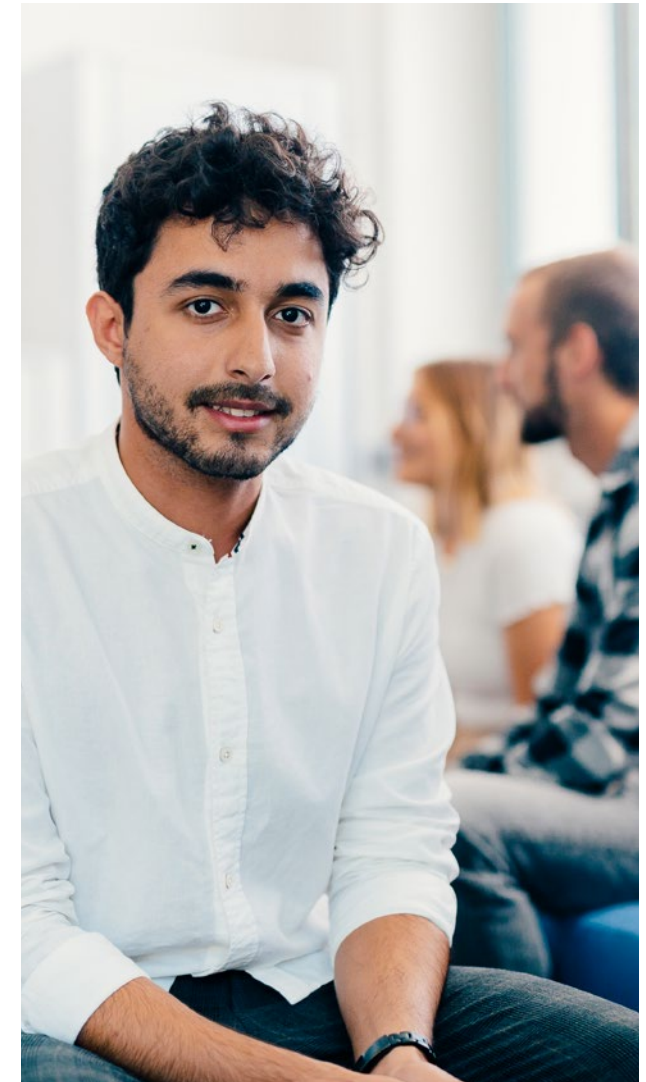
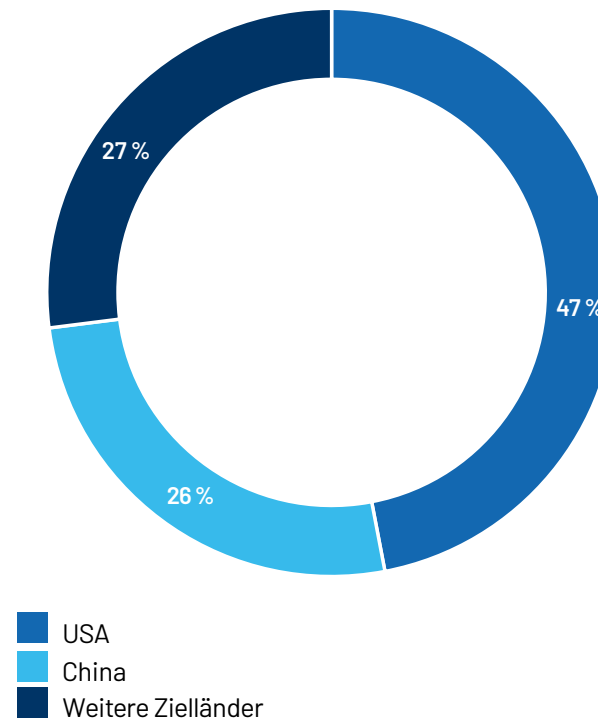
VIELFALT FÖRDERN

INTERKULTURALITÄT

Interkulturalität bereichert Eberspächer als Unternehmen jeden Tag neu: Rund 10.700 Mitarbeitende in 30 Ländern und an 80 Standorten bilden eine lebendige Mischung aus Kulturen und Lebensweisen. Die Sprach- und Kulturvielfalt erweitert unseren Horizont und stellt für Eberspächer einen entscheidenden Wettbewerbsfaktor dar, indem sie dabei hilft, neue Märkte zu erschließen.

Eberspächer fördert den Austausch zwischen den Standorten und interkultureller Kompetenz durch globale Teams, Kulturtrainings, Sprachkurse und weltweite Personaleinsätze. Die internationale Entsendung von Assignees mit einer Dauer von vier Monaten bis fünf Jahre erfolgt im Rahmen einer unternehmensweit gültigen Global Mobility Richtlinie. Entsendungen begründen sich durch Entwicklungsaspekte oder Unternehmensentscheidungen. Im Jahr 2022 waren rund 20 Assignees aus vier Nationen im internationalen Einsatz – unter dem Einfluss bestehender Einschränkungen durch die Corona-Pandemie. Die wichtigste Region für Assignees aus Deutschland sind die USA mit einem Anteil von rund 47 Prozent, gefolgt von China mit 26 Prozent. Auch zwischen Drittstaaten, bei denen Deutschland weder das Heimat- noch das Gastland darstellt, finden Entsendungen statt.

Diagramm 3: Zielländer Assignees aus Deutschland



AUS- UND WEITERBILDUNG

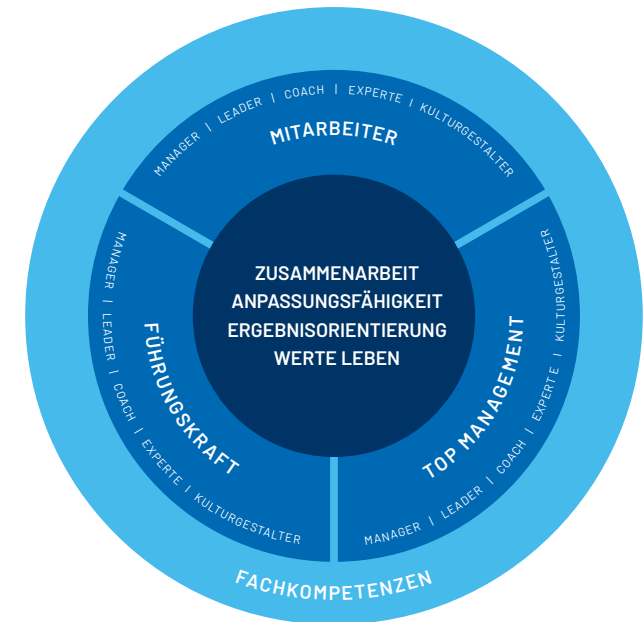
Eberspächer fordert und fördert eine solide Aus- und kontinuierliche Weiterbildung. Sie ist die Basis für unseren Unternehmenserfolg.

Regelmäßige Feedback- und Entwicklungsgespräche dienen der Talententwicklung und unterstreichen den offenen Austausch bei Eberspächer. Neben spezifischen Programmen zum Auf- und Ausbau von Fach-, Methoden- und Prozesskompetenzen steht die persönliche Weiterentwicklung im Fokus. Wir streben an, bis ins Jahr 2030 70 Prozent der Führungspositionen intern nachzubeseetzen.

Für die zielgerichtete Weiterbildung stehen die „Eberspächer Learning World“ als digitales Lernmanagementsystem und die „World of Competence“, das von der Division Purem by Eberspächer genutzte Tool zur Trainingsadministration, zur Verfügung. Die „Eberspächer Learning World“ kann von nahezu allen Standorten in Deutschland genutzt werden. Das digitale Schulungsangebot wurde im Jahr 2022 weiter ausgebaut, insbesondere mit On-Demand Kursen, die ein zeit- und ortsunabhängiges Lernen ermöglichen. Mit der neu eingeführten Sprachlern-App Speexx können Mitarbeitende ihren Wortschatz in aktuell fünf Sprachen erweitern. Knapp zehn Prozent der Mitarbeitenden nutzten 2022 dieses Angebot.

Um die Identifikation neuer Mitarbeitenden mit dem Unternehmen von Anfang an zu unterstützen, entwickelte Eberspächer im vergangenen Jahr ein globales, digitales Onboarding E-Learning, welches in 2023 ausgerollt wird. Lokale Onboarding-Veranstaltungen ergänzen diese Form der nachhaltigen Wissensvermittlung. An den deutschen Onboarding-Tagen nahmen 2022 etwa 100 Neuzugänge teil.

Das 2021 ins Leben gerufene Kompetenzmodell „CARL“ konnte 2022 verstärkt in vorhandene Tools und Trainings integriert werden. Es findet zudem in „DRIVE“ Anwendung, der Leadership Initiative für die Divisions Climate Control Systems, Automotive Controls sowie das Corporate Center.



CARL:

Collaboration = Zusammenarbeit

Adaptability = Anpassungsfähigkeit

Results orientation = Ergebnisorientierung

Living our values = Werte leben

● Kernkompetenzen ● Führungsebene ○ Fachkompetenzen

AUS- UND WEITERBILDUNG

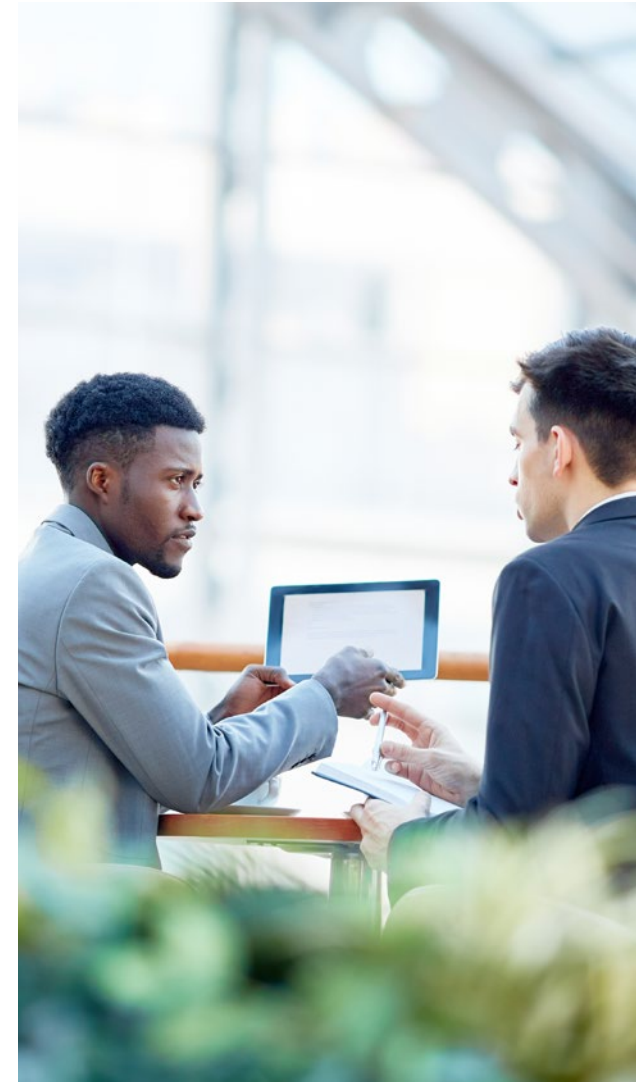
Das Globale Leadership-Programm „Leads!“ wurde in 2022 mit regelmäßigen Angeboten fortgeführt. Im Jahr 2022 nahmen insgesamt 149 Führungskräfte an 13 Seminaren teil. Im Rahmen des Programms fand in den USA das erste Development Center statt. Abgerundet wurde das Programm neben Kursen der „Eberspächer Learning World“ mit Unterstützungsangeboten zur digitalen Transformation, Trainings zur teamübergreifenden Zusammenarbeit und Moderationen bei internen Strategieworkshops.

Mit der Ausbildung trägt Eberspächer dazu bei, Talente früh zu fördern. Ein breites Angebot an gewerblichen und kaufmännischen Ausbildungsberufen sowie duale Studiengänge technischer und betriebswirtschaftlicher Fachrichtungen bilden den Einstieg ins Berufsleben. 2022 konnten im In- und Ausland knapp 230 junge Menschen ausgebildet werden.

Im Werk Neunkirchen wurde im März 2022 die neue Ausbildungswerkstatt „Heinrich Baumann Talentschmiede“ eröffnet. Sie ermöglicht die direkte Nähe zu unseren Produkten und Prozessen und bietet unseren jungen Talenten modernste technische Ausstattung und großen Entwicklungsfreiraum. Ein weiteres neues Ausbildungsprojekt an den Standorten Esslingen und Neunkirchen trägt den Namen „Junior Company“. In dieser bearbeiten die Nachwuchskräfte gemeinsam Projekte aus dem Bereich Nachhaltigkeit und leisten

damit einen Beitrag zur unternehmensübergreifenden Strategie. Zahlreiche Preise bestätigen die hervorragende Ausbildung: Junge Eberspächer Talente erhielten 2022 für ihre Leistungen Auszeichnungen. Eberspächer wurde zudem als Ausbildungsbetrieb prämiert.

Darüber hinaus konnte Eberspächer wie schon im Vorjahr erneut eine große Anzahl an Werkstudientätigkeiten und Praktika anbieten. Das Kontakt- und Bindungsprogramm „Young Talents@Eberspächer“ zur Bindung ehemaliger Auszubildender und Studierender wurde intensiviert. Zahlreiche Personen haben so einen erfolgreichen Wiedereinstieg gefunden.



ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Das übergeordnete Ziel des betrieblichen Arbeitsschutzes und Gesundheitsmanagements bei Eberspächer ist die Vermeidung von Unfällen und betrieblichen Erkrankungen.

Ein konzernweites HSE-Managementsystem (Health, Safety, and Environment) sowie die Zertifizierung nach der Norm ISO 45001 stellen dieses sicher. Die Anzahl der erfolgreich zertifizierten Standorte hat sich im Jahr 2022 auf insgesamt 16 erhöht.

Um eine ressourcen- und umweltschonende Unternehmenstätigkeit und sichere Arbeitsbedingungen zu gewährleisten, werden die lokalen Standorte durch Experten unterstützt. Zwei eingerichtete HSE-Funktionen koordinieren die unternehmensweiten Aktivitäten. Damit wird die Vernetzung der Experten, das gegenseitige Lernen sowie die Schaffung einheitlicher Standards auf der Grundlage von Best Practices ermöglicht.

„Safety first, Quality always“ – so lautet die Leitlinie, die alle Eberspächer Mitarbeitenden ab dem ersten Tag verinnerlichen. Ausschlaggebende Messgröße für den übergeordneten präventiv ausgerichteten Arbeits- und Gesundheitsschutz ist die Reduzierung von Fehlzeiten und Unfällen. Mit verschiedenen Sicherheitsvorkehrungen, beispielsweise durch Vor-Ort-Begehungen, tragen wir hierzu bei. Mit Erfolg: Im Jahr 2022 konnte die Unfallhäufigkeitsrate deutlich verbessert werden.

Trotz der Einschränkungen aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie stand den Mitarbeitenden ein umfassendes Angebot im Rahmen der Gesundheitsprävention zur Auswahl. In Deutschland vermittelten 14 virtuelle Seminare neben sportlicher Betätigung Impulse zu den Themen Schlaf und Achtsamkeit im Berufsalltag. Im zweiten Halbjahr konnten teilweise Kurse wieder in Präsenz aufgenommen werden.

Sehtests, Ergonomie- und Ernährungsworkshops sowie ein betriebliches Wiedereingliederungsmanagement komplettierten die Gesundheitsprävention. Das Angebot der Sozialberatung im Unternehmen wurde darüber hinaus intensiviert.

Tabelle 8: Anzahl zertifizierter Standorte sowie Übersicht Arbeitsunfälle

	2022	2021	2020	2019
Arbeits- und Gesundheitsmanagementsysteme nach ISO 45001 / OHSAS 18001	16	15	13	10
Unfälle mit Ausfallzeit	89	101	90	144
Unfallhäufigkeitsrate [Unfälle/Arbeitsstunden x 1 Mio.]	4,8	5,5	5	7,2

MITARBEITERDIALOG

Transparenz und der offene Dialog in alle Richtungen gehört zur Unternehmenskultur von Eberspächer. Feedback ist deshalb ein festes Steuerungs- und Evaluationsinstrument.

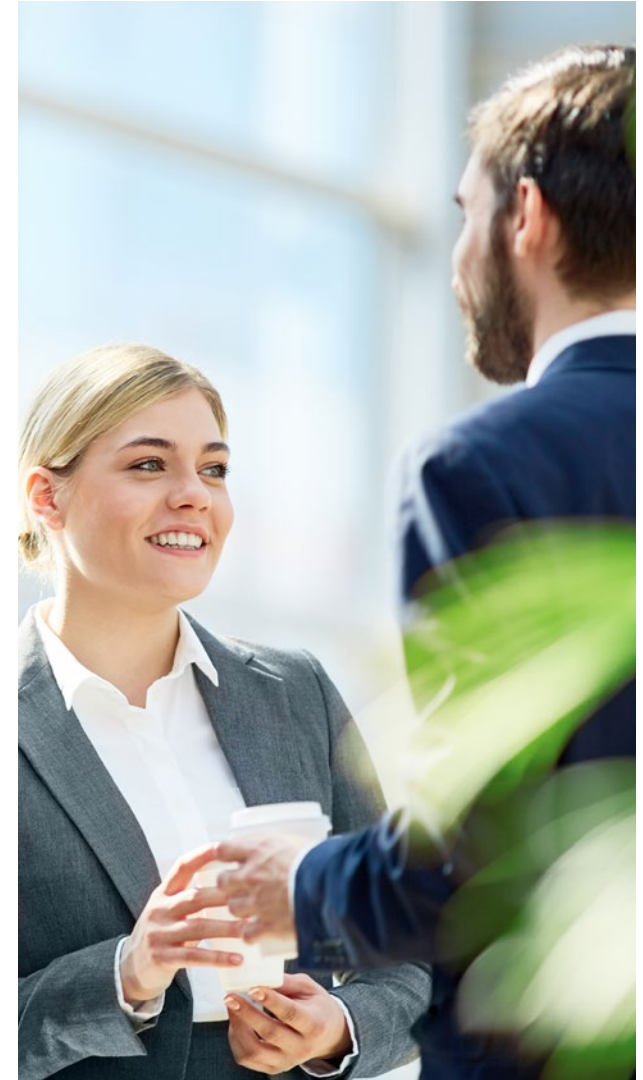
Zur Ermittlung eines globalen Stimmungsbarometers diente in 2022 erneut die Mitarbeiterbefragung „Employee Pulse Check“. Beteiligen konnten sich alle Mitarbeitenden der Eberspächer Gruppe. Daneben stellen Bewertungen auf Arbeitgeberplattformen wie beispielsweise Kununu oder Glassdoor einen Indikator für Optimierungspotential dar. Erfreulicherweise konnten diese Rankings gegenüber dem Vorjahr erneut deutlich verbessert werden. Dafür sprechen ebenso verschiedene Auszeichnungen, die Eberspächer als attraktivem Arbeitgeber verliehen wurden.

Auf individueller Ebene dient das sogenannte „Performance and Development Appraisal“ als Feedbackinstrument. Das bilaterale Gespräch zwischen Führungskraft und Mitarbeitendem dient zur jährlichen Leistungs- und Kompetenzbeurteilung, der Definition von Zielvereinbarungen und eines persönlichen Entwicklungsplans.

Für die schnelle und dialogorientierte interne Kommunikation setzt Eberspächer seit Ende 2021 auf die neue, globale Intranet-Plattform „EBinside“.

Über Desktop und via App ist sie für Mitarbeitende weltweit erreichbar. Diese können durch Reaktionen und Kommentare, die Teilnahme an Kurzumfragen oder eigene Posts in der Community aktiv zur Kommunikationskultur beitragen. Podcast- und Videoformate machen strategische Entscheidungen transparent und Führungskräfte nahbar.

Das Mitarbeitermagazin „Team E“ ist weiterer wichtiger Bestandteil der internen Kommunikation. Dreimal jährlich informiert es in acht Sprachen über das Unternehmensgeschehen und bietet die Möglichkeit, Hintergründe zu verstehen und Beschäftigte anderer Bereiche kennenzulernen. Weitere Einblicke ermöglichen Formate wie die mit Mitgliedern der Geschäftsführung vor Ort stattfindende Veranstaltung „Management im Dialog“ oder das digitale „Lunch and Learn“.



GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Im Rahmen der definierten Nachhaltigkeits-Handlungsfelder fördern wir den sozialen Bereich sowie Aktivitäten in den Bereichen Wissenschaft, Bildung, Sport, Kunst und Kultur.

Wir fühlen uns den Lebensverhältnissen der Menschen an unseren Standorten besonders verpflichtet. Der lokale Bezug unserer Corporate Social Responsibility Aktivitäten ist für Eberspächer deshalb von hohem Stellenwert. Unsere Initiativen für soziales Engagement basieren auf drei Säulen:

GEMEINSAM VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Gemeinsam stehen wir zu unserer globalen Verantwortung. Wir unterstützen und befähigen unsere Mitarbeitenden, im Interesse der Gesellschaft und des Gemeinwohls zu handeln.

FÜR UNSERE STANDORTE

Wir fühlen uns den Lebensbedingungen der Menschen an unseren Standorten besonders verpflichtet. Deshalb legen wir besonderen Wert auf lokales soziales Engagement.

WELTWEIT

Globale Präsenz bedeutet globale Verantwortung. Im Rahmen unserer Möglichkeiten leisten wir einen Beitrag zur Förderung des sozialen und ökologischen Fortschritts weltweit.

Eberspächer ist es ein Anliegen, dass Mitarbeitende gesellschaftliches Engagement befürworten. Deshalb unterstützen wir sie dabei, einen individuellen Beitrag zu leisten. Die Initiative „Helping Hands“ basiert auf diesem Gedanken. Deren Zielsetzung ist es, das soziale Engagement der Mitarbeitenden an den Standorten zu stärken, indem Eberspächer Ehrenämter finanziell unterstützt. Die Initiative wurde in 2022 fortgeführt und zehn Ehrenämter unserer Dedicated People gefördert.

Mit weiteren Spenden- und Sponsoring-Aktivitäten fördert Eberspächer soziale Projekte. Die einzelnen Standorte koordinieren und implementieren Maßnahmen direkt vor Ort, um den lokal spezifischen Bedürfnissen gerecht zu werden. Die Kriterien und zugehörigen internen Prozesse sind im Rahmen einer unternehmensweiten Richtlinie festgelegt.

Bereits seit vielen Jahren ist die Unterstützung der Lamani Grundschule in Südafrika eines der Vorzeigeprojekte des sozialen Engagements. Der südafrikanische Standort fördert diese mit finanziellen Mitteln und setzt sich für die Bildung der Kinder ein.

Im rumänischen Oradea liegt der Fokus auf Umweltschutz. In regelmäßigen Abständen finden zusammen mit weiteren ortsansässigen Firmen Müllsammel- und Baumpflanzaktionen statt.

Mit dem eigenen Kinderferienprogramm „EberCamp“ wird Kindern und Jugendlichen Umweltschutz nahegebracht und die persönliche Entwicklung gestärkt.

Uns trägt die Überzeugung, dass Corporate Citizenship Initiativen einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft leisten. Eberspächer ist stolz auf das Engagement seiner Mitarbeitenden.

VERANTWORTUNGSVOLLE BESCHAFFUNG

Beim Einkauf von Produktionsmaterial trägt Eberspächer Sorge dafür, dass in unseren Produkten eingesetzte Materialien aus geprüften und freigegebenen Quellen stammen. In diesem Kontext übernehmen wir Verantwortung, um Menschenrechte zu schützen.

KONFLIKTMINERALIEN

Für eine verantwortungsvolle Beschaffung in der Lieferkette steht Eberspächer im engen Austausch mit seinen Lieferanten. Konflikttreibende Bergbautätigkeiten sind für uns inakzeptabel. Dies betrifft vor allem die Vermeidung der Förderung von Konfliktmineralien Zinn, Tantal, Wolfram und Gold (3TG's: Tin, Tantalum, Tungsten, Gold) aus der Demokratischen Republik Kongo und angrenzenden Ländern. Der Gewinn aus dem Abbau, Handel und Verkauf der 3TG's kann zur direkten oder indirekten Finanzierung und Begünstigung von bewaffneten Gruppen beitragen. Für Transparenz in der Lieferkette sorgt das „Conflict Minerals Reporting Template“ (CMRT) für direkte Zulieferer. Es dient der Abfrage umfassender Informationen zu den Schmelzen in den Herkunftsländern der verwendeten Materialien. Unser Ziel ist es, den Bezug von Materialien aus Regionen zu vermeiden, in denen die direkte oder indirekte Finanzierung bewaffneter Gruppen und Menschenrechtsverletzungen gängig sind. Dieses Engagement unterstreicht Eberspächer in der „Conflict Mineral Policy“.

ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG IN DER LIEFERKETTE

Energieintensive Industrien stellen den größten Stellhebel zur Optimierung der Scope-3-Emissionen dar, ganz besonders die Stahlhersteller. Im regelmäßigen Austausch analysiert Eberspächer den ökologischen Fußabdruck der Stahlproduzenten und deren Strategie sowie Roadmap für „grünen Stahl“.

Wesentliches Kriterium ist die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes pro Tonne Stahl. Sie kann durch den Einsatz grüner Energie sowie einem hohen Recyclinganteil positiv beeinflusst werden. In der Zusammenarbeit mit unseren strategischen Partnern legen wir großen Wert auf Transparenz.

Neben den Möglichkeiten zur CO₂-Reduzierung in der Warengruppe Stahl analysiert Eberspächer weitere Potentiale in Zusammenarbeit mit ausgewählten Geschäftspartnern. Wir stehen mit unseren global tätigen Logistikpartnern in regelmäßigem Kontakt, um den aus Transport und Verkehr resultierenden Carbon Footprint zu verbessern. Gemeinsam definieren wir Ansatzpunkte zur Optimierung der Scope-3-Emissionen über die gesamte Lieferkette und setzen diese um.

SOZIALE VERANTWORTUNG IN DER LIEFERKETTE

Das Unternehmen Eberspächer richtet sein Handeln nach weltweit gültigen Standards aus. Im Jahr 2022 haben wir intensiv die Umsetzung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) vorbereitet. In einem ersten Schritt wurden die Forderungen aus dem LkSG und weitere Anforderungen aus dem Bereich Nachhaltigkeit sowie Umwelt- und Klimaschutz in die Verhaltensrichtlinie für Geschäftspartner (Business Partner Code of Conduct) aufgenommen. Zunächst haben wir die länder- und branchenspezifischen Risiken in unseren Lieferketten analysiert und bewertet. Im nächsten Schritt wird die konkrete, lieferantenspezifische Risikoexposition ermittelt und entsprechende Maßnahmen abgeleitet. Zur Überwachung der Lieferkette führten wir überdies ein KI-basiertes Software-Tool ein, das es uns erlaubt, Verstöße zu erfassen und Risiken zu überwachen.

Eine elementare Forderung des LkSG ist die Regelung der Verantwortlichkeiten für menschenrechtliche und umweltbezogene Aspekte im eigenen Unternehmen und für die Lieferkette. Die daraus resultierenden neuen Aufgaben wurden definiert und die Rolle des Eberspächer Compliance Committees gestärkt.

ANMERKUNGEN ZUR BERICHTERSTATTUNG

Dieser Bericht informiert Stakeholder über die Ziele, Leistungen und Beiträge der Eberspächer Gruppe zur Nachhaltigkeit in ihrer Wirtschaftstätigkeit im Jahr 2022. Der vorliegende Bericht wurde in Anlehnung an den Leitfaden der Global Reporting Initiative (GRI) – Option Kern – erstellt. Es wurde keine externe Prüfung oder Bestätigung eingeholt.

Die dargestellten Daten und Informationen wurden in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Fachabteilungen erhoben bzw. konsolidiert. Die Zahlenwerte sind gerundet.

Für den leichteren Lesefluss nutzen wir die männliche Wortform oder, wo möglich, die neutrale Geschlechtsform, meinen damit aber selbstverständlich jederzeit Personen jeglichen Geschlechts.

Impressum:

Redaktion:
Corporate Communications
Eberspächer Gruppe

Fotos:
Eberspächer Gruppe: Seiten 1, 12, 15, 18, 21, 23, 28, 29, 32, 40
Adobe Stock: Cover, Seiten 4, 13, 14, 19, 20, 25, 27, 34, 36
Freepik.com: Seite 18

Stand 05/2023

WE ARE EBERSPÄCHER:





DANKE AN DIE MITARBEITENDEN

Engagement und Zuverlässigkeit zeichnen unsere Mitarbeitenden aus. Ihr Einsatz und ihr Know-how bringen Eberspächer voran und stärken das Unternehmen in Zeiten der Transformation. Diese loyalen und leistungsbereiten Mitarbeitenden leben unsere Strategie MOVE. Dafür danken wir ihnen.